

# ERDFEST.

EINE INITIATIVE



ERDFEST 2020

Dem Lebendigen  
Lebendigkeit zurück  
schenken – bewusst sein.  
Eine Antwort geben auf den  
Zustand der Welt.

19. bis 21. Juni 2020

In Kooperation mit dem  
Bundesamt für Naturschutz (BfN)



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit

[www.erdfest.org](http://www.erdfest.org)

## Lebendigkeit zelebrieren als Ressource für den notwendigen Wandel

Die ERDFEST-Initiative (seit 2018) zielt darauf, mit dem an vielen Orten zeitgleich gefeierten »Erdfest« eine neue kulturelle Allmende zu schaffen: ein Gemeingut für nachhaltige Entwicklung und für den Schutz biologischer Vielfalt.



Menschen, die einander bislang nicht kannten, erkunden ein Verbundesein mit der Erde und untereinander. Erdfest 2019, Bunter Hof Friedmannsdorf, Thüringen. Foto: Matthias Hüfken

Erdfeste stellen dem politischen Engagement für den notwendigen Wandel eine zusätzliche Ressource an die Seite, nämlich das gemeinschaftliche Zelebrieren unserer Existenz auf und mit der lebendigen Erde – woraus Inspiration für eine echte, partnerschaftliche Beziehung zur lebendigen Mitwelt erwächst.



Erde weitergeben und teilen – eine andere Art des Redekreises.  
Impression vom Erdfest 2019 des Mehrgenerationenhaus Heidelberg.  
Foto: Nathalie Pellner

## Teil von etwas Größerem sein

Erdfeste haben keine zentrale Leitung, und es gibt keinen privilegierten Ort. Jedes Erdfest entsteht im eigenen Kontext und in eigener Regie, gemäß den je eigenen Ideen, Gegebenheiten und Möglichkeiten.

Zur Mitwirkung eingeladen sind alle, die Wege hin zu einer lebensfördernden Gesellschaft suchen und ebnen. **Wir helfen einander, bringen unser Potenzial zur Blüte, finden Lösungen und entwickeln neue Ideen.**

Bei der Premiere in 2018 wirkten bereits nahezu 80 Initiativträger\*innen mit Erdfesten an vielen Orten mit. 2019 waren es gut 170.

**Begehen auch Sie in der Zeit vom 19. bis 21. Juni 2020 ein Erdfest – und machen Sie dies auf der Webplattform [erdfest.org](http://erdfest.org) publik!**

## Erde sein – Lebendigkeit neu spüren

Die Lebendigkeit der Erde ist auch die eigene. Um die Beziehungen im Gewebe des Lebens – die biologische Vielfalt – zu bewahren, kommt es darauf an, selbst beziehungsfähig zu sein.

Das gegenwärtige Zusammenbrechen der Biodiversität – ein massenhaftes Sterben, auch »sechste Aussterbewelle« genannt – bedeutet ein Abreißen von Beziehungen innerhalb des Netzes biologischer Vielfalt. Dies mindert zugleich unsere eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten, in Beziehung zu sein.

Daher lädt die ERDFEST-Initiative auch ein, sich zu fragen: Wie kann ich wahrhaftiger leben? Wie kann ich meine Beziehungen in echter Gegenseitigkeit führen? Wie kann ich mich wirklich selbst spüren?



Mit bloßen Händen in der Erde graben, gießen, matschen. Beim Erdfest 2019 in Hafenspreppach, Bayern, pflanzen Kinder Obstbäume. Die Früchte werden allen zum Ernten verfügbar sein. Foto: Claudia Hafenecker

Dieses achtsame Bei-sich-sein und Sich-spüren ist bereits ein Erdfest. Und es ist erdfest. Es ermuntert, weiter zu fragen: **Wie erdfest ist meine Lebens- und Arbeitspraxis? Und: Wie erdfest ist unsere (Land-)Wirtschaft? Unsere Zivilisation?**

## Feiern auch Sie im Juni 2020 ein Erdfest!

Das ERDFEST-Kernteam hilft Ihnen sehr gerne dabei, eine Vorstellung von Ihrem Erdfest zu finden.

Auch wenn viele Initiativträger\*innen tolle Veranstaltungen anbieten: **Das Erdfest begehen bedeutet NICHT, ein weiteres Projekt, eine weitere Veranstaltung organisieren zu müssen.**

Die Erdfest-Tage können ein Anlass werden, bewusst inne zu halten. Aus dem Modus des Machens heraus zu gehen. Etwa gemeinsam einen Ort draußen aufzusuchen, der einen ruft. Dort still zu verweilen, um wahrzunehmen. Einen Baum, eine Wiese, einen Bach oder auch eine Industriebrache fragen: Was erfahre ich von dir? Und anschließend miteinander teilen, was dabei geschehen ist... Wie spannend das wäre! Ein Erdfest vom Feinsten! Oder: Mal richtig schön, ausgelassen feiern – komplett ohne Abfall und Müll. Ob das wohl geht?

### Wie Ihr Mitwirken ausstrahlt

Sie werden Teil einer wachsenden Gemeinschaft, die Sinn stiftet. Durch das Bündeln von – auch kleinen – Aktivitäten auf drei alljährlich wiederkehrende Erdfest-Tage erzeugen wir eine Wahrnehmbarkeit, die mit vereinzelt Handeln kaum möglich wäre. Dies stärkt nicht zuletzt die politische Wirksamkeit. **Gemeinsam Lebendigkeit zelebrierend, tragen wir zum notwendigen Wandel bei.**

**Schreiben Sie uns! Wir freuen uns auf Sie!**  
[mail@erdfest.org](mailto:mail@erdfest.org)

# ERDFEST.

EINE INITIATIVE

### Träger:

**und.Institut** für Kunst, Kultur und Zukunftsfähigkeit e.V.

### Partner der ERDFEST-Initiative:



**BfN** In Kooperation mit dem Bundesamt für Naturschutz (BfN).

Initiiert wurde ERDFEST von Dr. Hildegard Kurt, Nachhaltigkeitsforscherin, und Dr. Andreas Weber, Biologe und Philosoph.

Fotos: Titelmotiv © Eddie Kopp/Unsplash